

Landis+Gyr Group AG

("Landis+Gyr" oder die "Gesellschaft")
(CHE-175.843.017)

Protokoll

der ausserordentlichen Generalversammlung abgehalten virtuell ohne physischen Tagungsort am 26. August 2024, 15:00 MEZ

A. Einleitung

Organisation:

- Andreas Umbach, schweizerischer und deutscher Staatsangehöriger, von Zug, wohnhaft in Zug, Präsident des Verwaltungsrats, eröffnet die Sitzung und übernimmt den Vorsitz.
- Herr Rechtsanwalt Roger Föhn vertritt als Partner der Anwaltskanzlei ADROIT Rechtsanwälte, welche die unabhängige Stimmrechtsvertreterin der Gesellschaft ist, die Aktionärinnen und Aktionäre, die sie mit der Vertretung beauftragt und ihr Stimmrechtsweisungen erteilt haben.
- Als Protokollführer amtiert Holger Klafs, deutscher Staatsangehöriger, wohnhaft in Meggen, der Sekretär des Verwaltungsrats und General Counsel der Gesellschaft.

Herr Andreas Umbach, der Präsident des Verwaltungsrats und Vorsitzender der Generalversammlung, heisst die Aktionärinnen und Aktionäre an der virtuellen ausserordentlichen Generalversammlung herzlich willkommen.

Der Vorsitzende erklärt, dass der Verwaltungsrat sich aus Effizienz- und Kostengründen für das virtuelle Format entschieden hat. Die heutige Versammlung beinhaltet nur einen traktandierten Antrag und die Versammlungsdauer dürfte entsprechend kurz sein. Der Vorsitzende erwähnt, dass die Aktionärinnen und Aktionäre selbstverständlich auch im neuen Format alle ihre Rechte wahrnehmen können und die Möglichkeit haben, Fragen zu stellen und einen Dialog mit dem Verwaltungsrat zu führen.

Der Vorsitzende begrüsst die mit ihm im Raum anwesenden Personen und stellt den Aktionärinnen und Aktionären die folgenden Personen vor: Neben dem Vorsitzenden anwesend sind das Verwaltungsratsmitglied und der Lead Independent Director, Herr Eric Elzvik, der Chief Executive Officer der Gesellschaft, Herr Werner Lieberherr, die Chief Financial Officer der Gesellschaft, Frau Elodie Carr-Cingari, sowie der General Counsel der Gesellschaft und Sekretär des Verwaltungsrats, Herr Holger Klafs. Weiter begrüsst er den Vertreter der unabhängigen Stimmrechtsvertreterin der Aktionärinnen und Aktionäre, der Anwaltskanzlei ADROIT Anwälte, Herrn Rechtsanwalt Roger Föhn sowie Herrn Fabian Rauch von Spectrum Entrepreneurial Ownership (kurz Spectrum) als Kandidat für den Verwaltungsrat, welche beide vor Ort anwesend sind.

Der Vorsitzende weist die Aktionärinnen und Aktionäre auf organisatorische Punkte im Zusammenhang mit dem virtuellen Versammlungsformat hin.

B. Hauptteil

Formelle Hinweise und Bekanntgabe der Präsenz

Der Vorsitzende führt aus, dass wie in der Einladung zur ausserordentlichen Generalversammlung vom 31. Juli 2024, welche den Aktionärinnen und Aktionären zugestellt und auf der Internetseite sowie im Schweizerischen Handelsamtsblatt publiziert worden ist, geschrieben, können und konnten die Aktionärinnen und Aktionäre in Übereinstimmung mit Schweizer Recht ihr Stimmrecht entweder durch Teilnahme an dieser ausserordentlichen Generalversammlung, durch Vollmachtserteilung an einen beliebigen Stellvertreter bzw. eine beliebige Stellvertreterin an dieser ausserordentlichen Generalversammlung oder durch Instruktion der unabhängigen Stimmrechtsvertreterin ausüben.

Für einige rechtliche Hinweise sowie die Bekanntgabe der Präsenz übergibt der Vorsitzende das Wort an Holger Klafs.

Der Protokollführer stellt fest:

- Die vollständige Einladung zur ausserordentlichen Generalversammlung ist fristgerecht am 31. Juli 2024 im offiziellen Publikationsorgan, dem Schweizerischen Handelsamtsblatt, publiziert worden. Zudem ist die Einladung mit Zugang zur vollständigen Traktandenliste sowie dem Antrag des Verwaltungsrats an alle registrierten Aktionärinnen und Aktionäre fristgerecht versendet worden. Die Einladung lag auch am Gesellschaftssitz auf.
- Es sind keine Begehren um Traktandierung von Verhandlungsgegenständen und auch keine schriftlichen Anträge im Hinblick auf die heutige ausserordentliche Generalversammlung eingegangen. Der Antrag wird gemäss der Einladung zur Behandlung gebracht.
- Es sind 14 Aktionärinnen und Aktionäre online anwesend. Die Anzahl der Aktien und damit Stimmen, entweder persönlich vertreten oder durch Stellvertretung, beträgt insgesamt 18'103'301. Somit sind insgesamt 62.62% des gesamten Aktienkapitals der Gesellschaft vertreten. Davon vertritt die unabhängige Stimmrechtsvertreterin 18'094'892 Namenaktien und ebenso viele Stimmen; dies entspricht 99.95% Prozent der vertretenen Aktien.
- Somit ist die heutige ausserordentliche Generalversammlung ordnungsgemäss konstituiert und damit beschlussfähig.
- Im Rahmen des heute zu behandelnden Traktandums fasst die Versammlung ihren Beschluss und vollzieht ihre Wahl mit der einfachen Mehrheit der gültig abgegebenen Aktienstimmen, wobei Enthaltungen und ungültige Stimmen bei der Berechnung des einfachen Mehrs nicht berücksichtigt werden.

Der Vorsitzende übernimmt wieder das Wort und hält fest, dass die Einberufung dieser ausserordentlichen Generalversammlung ordnungsgemäss erfolgt ist und geht davon aus, dass die Traktandenliste bekannt ist.

Der Vorsitzende informiert, dass Herr Rechtsanwalt Roger Föhn als Partner der Anwaltskanzlei ADROIT Rechtsanwälte, welche die unabhängige Stimmrechtsvertreterin der Gesellschaft ist, diese im Vorfeld der ausserordentlichen Generalversammlung, aber nach Schliessung der elektronischen Abstimmung am 23. August 2024, über die bei ihm eingegangenen Stimmen und Stimmverhältnisse in konsolidierter Form bereits informiert hat.

Da zum ersten Mal online abgestimmt wird, weist der Vorsitzende darauf hin, dass kurz durch das Verfahren geführt wird und eine Testabstimmung durchgeführt wird, damit sich die Aktionärinnen und Aktionäre mit dem System vertraut machen können.

Ferner weist der Vorsitzende darauf hin, wie vorzugehen ist, falls eine Aktionärin oder ein Aktionär zu

einem Traktandum das Wort ergreifen möchte.

Es erfolgt die Testabstimmung.

Das Resultat wird bekannt gegeben. Der Vorsitzende hält fest, dass der Test funktioniert hat.

TRAKTANDUM 1: Wahl von Fabian Rauch als neues Mitglied des Verwaltungsrats

Der Vorsitzende erklärt, dass die heutige ausserordentliche Generalversammlung nur aus einem Traktandum, der Wahl von Fabian Rauch in den Verwaltungsrat als Ersatz von Peter Bason, welcher seinen Rücktritt per heutiger Versammlung erklärt hat, besteht.

Der Vorsitzende erklärt die Gründe weshalb und die Tatsache, dass KIRKBI einen Grossteil ihrer Aktien verkauft hat und dass SEO Management AG (Spectrum) zum zweitgrössten Aktionär von Landis+Gyr wurde.

Der Vorsitzende führt aus, dass der Verwaltungsrat sich freue, Spectrum als neuen Ankeraktionär begrüssen zu dürfen und er den bisherigen Austausch mit dem Spectrum-Team sehr schätze. Gemeinsam freue man sich darauf, die strategische Transformation für profitables Wachstum und die Mission, Energie besser zu managen, weiter voranzutreiben.

Da Spectrum durch die Übernahme eines Aktienpakets von KIRKBI zum neuen Ankeraktionär von Landis+Gyr wurde, hat der Verwaltungsrat Spectrum eingeladen, einen Vertreter in den Verwaltungsrat zu entsenden. Dies Anstelle des bisherigen KIRKBI-Vertreters Peter Bason. Spectrum hat ihren Mitgründer und Managing Partner, Fabian Rauch, für dieses Amt vorgeschlagen.

Herr Rauch verfügt über langjährige Erfahrung im Bereich Kapitalmarkt und sitzt auch bei anderen Industrie-Unternehmen im Verwaltungsrat. Die Details zum Hintergrund und Lebenslauf von Fabian Rauch sind der Einladung zu entnehmen.

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung die Wahl von Fabian Rauch als neues Verwaltungsratsmitglied für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

Der Vorsitzende fragt die Aktionärinnen und Aktionäre, ob zu diesem Traktandum das Wort gewünscht wird.

Willi Tschopp aus Effretikon ergreift das Wort und führt aus, dass der Verwaltungsrat wieder einen Nicht-Schweizer als Verwaltungsratsmitglied vorschlage und dass der Wechsel erfolge, obwohl erst 2 Monate seit der letzten ordentlichen Generalversammlung vergangen seien. Herr Tschopp geht davon aus, dass der Verwaltungsrat schon vor der ordentlichen Generalversammlung wusste, dass ein Wechsel im Verwaltungsrat bevorstünde. Aus diesem Grund verstehe er nicht, weshalb der Verwaltungsrat erst jetzt mit diesem Traktandum komme und wieso mit dieser Nachwahl nicht bis zur ordentlichen Generalversammlung im nächsten Jahr zugewartet werde. Der Verwaltungsrat wäre doch auch mit sieben Verwaltungsratsmitgliedern ausgekommen. Herr Tschopp fragt allgemein, weshalb Landis+Gyr acht Verwaltungsratsmitglieder habe, so seien doch sechs oder sieben Mitglieder ausreichend. Weiter fragt er, wie sich der Vorsitzende die Fluktuationsrate im Verwaltungsrat von 2018 bis 2024 erkläre. Er erwähnt, dass es zwei Verwaltungsratsmitglieder gab, die jeweils nur ein Jahr im Verwaltungsrat waren.

Zur Nominierung von Herrn Rauch führt er aus, dass dies nicht in seinem Sinne sei und erwähnt, dass bei der Nominierung das Kriterium der finanziellen Beteiligung dominiere und nicht das der Fähigkeiten des Kandidaten. Weiter erklärt er, dass er ein Befürworter virtueller Versammlungen sei und hoffe, dass Landis+Gyr in Zukunft ihre Versammlungen virtuell durchführen würde. Zudem fragt er, wie viele Aktionäre sich registriert hätten beziehungsweise an der Versammlung teilnehmen würden.

Der Vorsitzende erklärt, dass der Verwaltungsrat keine unnötigen Kosten verursachen möchte und dass Herr Peter Bason sich im Juni nicht nochmals für die Wahl als Verwaltungsratsmitglied gestellt hätte, wenn er gewusst hätte, dass er in zwei Monaten zurücktreten würde. Der Wechsel kam auf, da Herr Peter Bason im

Rahmen des Verkaufs der Beteiligung durch KIRKBI, welcher erst nach der ordentlichen Generalversammlung Anfang Juli erfolgt ist, angeboten habe, zurückzutreten. Fabian Rauch verfüge aufgrund seiner allgemeinen Erfahrung und seiner tiefgreifenden Analyse von Landis+Gyr im Rahmen einer Due Dilligence, Marktstudien und Gesprächen mit Investoren über ein wertvolles Wissen, dass man zeitnah im Verwaltungsrat haben möchte.

Zur Grösse und Nationalität des Verwaltungsrats führt der Vorsitzende aus, dass drei Verwaltungsratsmitglieder sowie der CEO als auch die CFO Schweizer Staatsbürger seien. Landis+Gyr erwirtschaftet 60% des Umsatzes in der Region Americas, 1/3 des Umsatzes in der Region EMEA wobei 4% davon auf die Schweiz entfallen. Aufgrund dieser Tatsachen seien Schweizer ausreichend im Verwaltungsrat und in der Geschäftsleitung vertreten. Der Vorsitzende begründet die Konstellation und Grösse des Verwaltungsrats unter anderem aufgrund der starken Regulierung der Branche und den lokalen Voraussetzungen, die spezialisiertes Wissen der Mitglieder erfordere. Zudem basiert die Zusammensetzung auf einer Skill Matrix, die dem Geschäftsbericht zu entnehmen sei. Der Verwaltungsrat evaluiere regelmässig seine Grösse und Zusammensetzung.

Zur Fluktuation führt der Vorsitzende aus, dass eine Rotation im Verwaltungsrat gewünscht sei und man verhindern möchte, dass nach ein paar Jahren sämtliche Mitglieder gleichzeitig ausgetauscht werden. Weiter erwähnt er, dass eine gewisse Fluktuation von 10-20% normal sei. Ferner geht der Vorsitzende auf die Gründe für den jeweiligen Wechsel der beiden von Herrn Tschopp angesprochenen ehemaligen Verwaltungsräte ein.

Zum Format erklärt der Vorsitzende, dass er auch ein Unterstützer der virtuellen Generalversammlung sei. Er findet es aber schade, dass nur wenige Aktionäre beim virtuellen Format partizipieren. Es seien 26 Aktionäre angemeldet und aktuell sind 16 online dabei. Der Verwaltungsrat werde sich überlegen, ob dieses Format für nächstes Jahr in Frage kommen würde.

Auf Rückfrage des Vorsitzenden bestätigt Herr Tschopp, dass seine Fragen zu seiner Zufriedenheit beantwortet wurden und er bedankt sich hierfür.

Der Vorsitzende hält fest, dass keine weiteren Wortmeldungen vorliegen. Entsprechend bringt der Vorsitzende das Traktandum zur Abstimmung.

Es erfolgt die Abstimmung.

Das Result für die Wahl von Fabian Rauch in den Verwaltungsrat wird wie folgt bekannt gegeben:

Trakt	Name	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	Abgegebene Stimmen ohne Enthaltung
1.	Fabian Rauch	17'955'699 99.32%	122'033 0.68%	25'582	18'077'732

Der Vorsitzende stellt fest, dass die ausserordentliche Generalversammlung Fabian Rauch als neues Verwaltungsratsmitglied für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung gewählt hat. Der Vorsitzende gratuliert Fabian Rauch zur Wahl und dankt den Aktionärinnen und Aktionären.

Weiteres

Der Vorsitzende hält fest, dass sämtliche Traktanden abgehandelt sind. Er fragt die Aktionärinnen und Aktionäre, ob noch jemand das Wort wünscht. Es erfolgt keine Wortmeldung.

Der Vorsitzende erläutert, dass den Aktionärinnen und Aktionären Gelegenheit gegeben wurde, vor der Generalversammlung auch Fragen zu nicht traktandierten Themen zu stellen. Es sind diesbezüglich keine weiteren Fragen eingegangen.

Der Vorsitzende bedankt sich bei den Aktionärinnen und Aktionären für ihre virtuelle Teilnahme und

Vertrauen in Landis+Gyr und erklärt die ausserordentliche Generalversammlung 2024 der Landis+Gyr Group AG als geschlossen. Der Vorsitzende hält fest, dass die nächste ordentliche Generalversammlung der Gesellschaft am 25. Juni 2025 stattfinden wird.

Daraufhin schliesst der Vorsitzende die Versammlung um 15:27 Uhr.

26. August 2024

Der Vorsitzende
Andreas Umbach

Der Protokollführer
Holger Klafs